

Auszug aus dem Protokoll der Schulpflegesitzung

Protokoll Nr. 34 vom 13. April 2026

Primarschule; Aufgabenstunden für das Schuljahr 2026/27 und Anpassung der Entlöhnung in der Primar- sowie der Sekundarschule ab Schuljahr 2026/27	0.0.1.3	358
	9.2.2.1	

Ausgangslage

Hausaufgabenstunden sind ein kostenloses, kommunales Angebot. Schulen können freiwillig betreute Hausaufgabenstunden anbieten. Schülerinnen und Schüler (SuS) haben dort die Möglichkeit ihre Hausaufgaben in einem ruhigen Umfeld mit professioneller Unterstützung zu erledigen. Durch die pädagogisch ausgebildeten Personen können Wissenslücken gefüllt und Unklarheiten rasch und unkompliziert ausgeräumt werden. Für das Schuljahr 2025/2026 bewilligte die Schulpflege 10 Wochenlektion (WL) für durch Lehrpersonen erteilte Hausaufgabenstunden.

Im laufenden Schuljahr wurde bei den aktuell verantwortlichen Lehrpersonen eine Evaluation durchgeführt. Diese ergab, dass das Angebot derzeit von 79 SuS genutzt wird. Gemäss Umfrage besuchen aus Sicht der Lehrpersonen grundsätzlich die richtigen Kinder die Hausaufgabenstunden. Es handelt sich um jene Kinder, die zuhause ungenügende Bedingungen vorfinden, um die Hausaufgaben dort gewissen- und sinnhaft erledigen zu können. Vereinzelt wird bemängelt, dass auch Kinder geschickt werden, die sowieso schon Motivationsschwierigkeiten haben. In diesem Zusammenhang wird auch der optimale Zeitpunkt der Hausaufgabenstunde hinterfragt.

Soll das Angebot weitergeführt werden, müssen die entsprechenden Stunden erneut bewilligt und in die Klassen- und Stellenplanung für das Schuljahr 2026/27 aufgenommen werden.

Erwägungen

Die Evaluation zeigt, dass das Angebot stark genutzt wird und die Lehrpersonen darin einen deutlichen Mehrwert für die SuS sehen. Klar wurde jedoch auch, dass die Umsetzung der Hausaufgabenstunden in den verschiedenen Schulhäusern noch sehr unterschiedlich gehandhabt wird, weil ein entsprechendes Konzept fehlt.

Die Primarschulleitungen beantragen eine erneute einjährige Finanzierung des Angebots. So kann im kommenden Schuljahr - ausgehend von der vorliegenden Evaluation - eine vertiefte Auseinandersetzung mit dem Thema stattfinden. Diese soll zur Erarbeitung eines definitiven, für die ganze Primarschule gültigen Hausaufgabenstundenkonzeptes führen, welches der Schulpflege als Entscheidungsgrundlage zur allfälligen definitiven Einführung von Hausaufgabenstunden dient.

Kosten

Gemäss dem zurzeit gültigen Einreichungsplan des Lohnreglementes ist die Entlöhnung der Aufgabenstunden in der Lohnklasse 11, technische Stufe 8 vorgesehen. Die Koordinationsstelle schlägt vor, die Entschädigung nach der jeweiligen Lohnklasse und Lohnstufe der Lehrperson zu richten und dabei nicht den Lektionen- sondern den Stundenansatz anzuwenden.

Ausführende Lehrperson	Umfang	Ansatz	Kosten total Schuljahr 2026/27
Primarschule	11 WS	Fr. 83.49 (LK 19/TS 31)	Fr. 35'817.20
Sekundarschule	2 WS	Fr. 89.30 (LK 20/TS 31)	Fr. 6'965.40
Total			Fr. 42'782.60

Die Kosten der Primarschule sind im Budget 2026 zu Lasten Konto 3020.00 berücksichtigt. Bei der Sekundarschule hingegen sind für die Aufgabenstunden von August bis Dezember 2026 Fr. 1'268.60 zu Lasten Konto 3010.00 vorgesehen. Die Differenz zur vorgeschlagenen LohnEinstufung von Fr. 1'589 soll zu Lasten der Kreditkompetenz der Schulpflege (Gemeindeordnung Art. 33, Abs. 2, Ziff. 3) gehen.

Die Schulpflege beschliesst:

- Es werden im Schuljahr 2026/27 11 Aufgabenstunden pro Woche in der Primarschule genehmigt.
 - Primarschule Wachten 6
 - Primarschule Dorf 5
- Die Aufgabenstunden werden in der Primar- sowie in der Sekundarschule von Lehrpersonen durchgeführt.
- Die Entlöhnung für die Aufgabenstunden erfolgt im Schuljahr 2026/27 in der entsprechenden Lohnklasse und technischer Lohnstufe der Lehrperson.
- Es werden Stunden und nicht Lektionen abgerechnet.
- Die Primarschulleitungen werden angewiesen, das Projekt im November 2026 zu evaluieren und der Schulpflege einen Bericht vorzulegen. Anschliessend wird die Schulpflege über einen Antrag auf allfällige definitive Einführung entscheiden.

6. Die Schulverwaltung wird aufgefordert, den Einreichungsplan des Lohnreglementes entsprechend anzupassen und die Kosten im Budget 2027 zu berücksichtigen.
7. Kommunikation: intern und extern
Beschluss: öffentlich
8. Mitteilung durch Protokollauszug an:
 - Gemeinderat Gossau ZH
 - Alle Primarschulleitungen
 - Leitung Schulverwaltung
 - Schulverwaltung Personelles
 - Vertretungen der Lehrpersonen an der Schulpflegesitzung
 - Vertretung der Schulleitungen an der Schulpflegesitzung

Namens der Schulpflege



Patrick Umbach
Schulpräsident



Nicole Wohlwend-Rinaldi
Leiterin Schulverwaltung

Vers: 15. APR. 2026